

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder deren Ausgabestellen abgeholt: Vierteljährlich 4 80, bei zweimonatlicher Zustellung ins Haus 4 20. Durch die Post bezogen für Deutschland u. Österreich vierteljährlich 4 40, für die übrigen Länder laut Bezugspreisliste.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

die 6spaltige Zeitzeile 25 A. Reklamen unter dem Rubrikationsstrich (4spaltig) 75 A, nach dem Familiennachrichten (6spaltig) 50 A.

Das Wichtigste vom Tage.

- Die Nachrichten „Meteor“, mit dem Kaiser an Bord, und „Juno“ trafen um 3 Uhr auf der Reede von Trabes mündete ein. Beide Jachten wurden von Torpedobooten gesichert und von dem Torpedoboot „Steiner“ begleitet.

Wochenschau.

Trotz der heftig einsetzenden sommerlichen Hitze hat das preussische Abgeordnetenhaus seine große Aktion gehabt, ehe es die Landtagen verlassen, um die mehr oder minder verbiente Sommerfrische mit Behagen zu genießen.

Stelle getroffen hat, an der die großpolnische Politik zu treffen ist, und wenn auch Herr Bodem so warme Töne für die armen Polen zu finden wusste — sein Blick auf Herrn Korlantz und Genossen zeigt trotz der großen Schwärze, daß auch das Zentrum die Gefahr der politischen Agitation sehr wohl merkt, aber so lange nicht aufgibt, als die „große, heilige Sache“ die Stauwalle kirchlicher Bevormundung nicht durchdringt.

Hatte die Regierung in der Votenabgabe wirklich einen Erfolg zu verzeichnen, und zwar nicht nur einen Erfolg der Stimmengabe, sondern der wirklichen Stimmung, so sorgte sie durch Herrn von Hammerstein dafür, daß diesem Sieg sehr bald eine Schlappe auf dem Fuße folgte, denn anders kann man die Wirbader Interpellation nicht bezeichnen.

Ten Herren Ministern mag es recht eigenartig zu Mut gewesen sein, als sie diesen unangenehmen Luis-Quellen gegenüberstanden, nachdem sie soeben in Kiel im Glanze der autoritativen Herrlichkeit und persönlicher Macht sich sonnen durften, femer der graue Regattahimmel das gestaute König Eduard ist nun wieder heimgekehrt und die große Kieler Aktion hat damit ihr eigentliches Ende gefunden.

nehmer Sensationstheater für das Boulevardpublikum bleiben. Daneben treibt die Dreifusaffäre wieder etliche recht häßliche Klagen — drei Offiziere wanderten nach Oberschmida, das Kadriemeyer hat in den Affen wieder das corrigere la fortune befohlen, diese Fortune, die doch für jeden ehrlichen Kriegsmann endlich den Strich bringt.

Der russisch-japanische Krieg.

Die Generaleuropatistik dem Kaiser unter dem 30. Juni meldet, stellten die Truppen der Armee des Generals Kuraki nicht nur den Vormarsch in der Richtung Kaitshu-Tschichang ein, sondern japanische Truppen, die auf dem Wege von Changa nach Chaido vorrückten, bezogen sogar, nach Changa auf dem nach Schijuan führenden Wege zurückzugehen.

Die Russen gehen zum Angriffe über. Der „Bischewia Wjedomosti“ wird von ihrem Vertreter aus Peking von gestern gemeldet: Unsere Truppen gehen jetzt zum Angriffe über. Der Dalin-Paß ist seit dem Kampfe am 30. Juni in unseren Händen.

Die Lage in Port Arthur. Aus Tschifu wird gemeldet: Die Russen bereiten sich auf eine Entsehung vor. Die wenigen zurückgebliebenen Fremden erhielten die Befehl, Port Arthur zu verlassen, mit Ausnahme der Berühmtheiten.

Vom Wladiwostok-Geschwader. Nach Meldungen aus Tokio wurden drei Kreuzer des Wladiwostoker Geschwaders am Freitagabend südlich von Japan im Tschikusai-Kanal sichtbar.

Die Stimmung der Japaner gegen Deutschland. Aus Tokio wird berichtet: Wie Deutschen sind hier gar nicht beliebt und es wird dem in mancherlei Weise Ausdruck gegeben.

Bedrohung der sibirischen Eisenbahn. Nach dem „Sibirsk Wostok“ hat der Gouverneur von Tomsk folgende Deklamation ausgerufen, die nicht ohne Interesse sein dürfte:

Verächte verwerfen und die amtlichen Mitteilungen entstellen und mit Schadenfreude jedes Anzeichen, das unsere tapferen Krieger betrifft. Bei dieser Mitteilung der Behörden, namentlich der Konzepts und der Polizei, sowie der Ortswahlleitung, ist nicht die regelmäßige und sichere Berichterstattung auf der Eisenbahn aufrecht erhalten lassen, der unerlässlich ist, wenn die Hoffnungen des Kaisers nach ganz Kaschland auf einen glücklichen Ausgang des Krieges sich erfüllen sollen.

Deutsches Reich.

Der Kolonialrat beriet heute in seiner Schlussitzung den Etat für Deutsch-Ostafrika. Hauptgegenstand der Beratung bildete die Befestigung des Schutzgebietes durch Weize und die Schaffung einer letzten Instanz für die Schutzgebiete in der Heimat.

Auf dem Deutschen Journalisten- und Schriftstellerkongress in Graz, von dem schon wiederholt die Rede war, wurde am Freitagabend, dem 29. Juni, auch der Gedächtnis- und Gedenkbericht erlassen.

Der nächste Abgeordnetentag des Deutschen Kriegsbundes findet 1905 in Kiel statt. Er wird große soziale Aufgaben zu lösen haben. Die Unterstätigungsbeirathungen des Deutschen Kriegsbundes sind reformbedürftig.

Der nächste Abgeordnetentag des Deutschen Kriegsbundes findet 1905 in Kiel statt. Er wird große soziale Aufgaben zu lösen haben. Die Unterstätigungsbeirathungen des Deutschen Kriegsbundes sind reformbedürftig.

Der nächste Abgeordnetentag des Deutschen Kriegsbundes findet 1905 in Kiel statt. Er wird große soziale Aufgaben zu lösen haben. Die Unterstätigungsbeirathungen des Deutschen Kriegsbundes sind reformbedürftig.

Der nächste Abgeordnetentag des Deutschen Kriegsbundes findet 1905 in Kiel statt. Er wird große soziale Aufgaben zu lösen haben. Die Unterstätigungsbeirathungen des Deutschen Kriegsbundes sind reformbedürftig.

Der nächste Abgeordnetentag des Deutschen Kriegsbundes findet 1905 in Kiel statt. Er wird große soziale Aufgaben zu lösen haben. Die Unterstätigungsbeirathungen des Deutschen Kriegsbundes sind reformbedürftig.